Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Schulausschusses
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Donnerstag, 24.05.2018
Raum, Ort:	Besprechungsraum 61 - Schwienau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen, Besprechungsraum 62 - Hardau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	18:50 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.03.2018

6 KGS Bad Bevensen: Antrag auf Errichtung weiterer Unterrichtsräume
Vorlage: VO/2018/307

7 BBS II: Anbau von Klassenräumen
Vorlage: VO/2018/309

8 BBS I: Bauliche Veränderungen
Vorlage: VO/2018/310

9 Richtlinien für die Budgetierung der in der Trägerschaft des Landkreises stehenden Schulen
Vorlage: VO/2018/290

10 Namensgebung für die Oberschule Uelzen
Vorlage: VO/2018/291

11 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

12 Anfragen

13 Einwohnerfragestunde

14 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Jäkel, Karsten	CDU	
KTA Großmann, Ivonne	SPD	
KTA Beecken, Uwe	UWG	
Behn, Rolf	Arbeitgebervertreter KHW	
Finke, Mike	Elternvertreter ABS	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	
Kaiser, Ulrike	Lehrervertreterin allg.bild.S	
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD	
KTA Lemm, Max	CDU	
KTA Schmidt, Ulf	CDU	
KTA Scholing, Heinrich	GRÜNE	
Schult, Jutta	Lehrervertretung BBS	Vertretung für: Herrn Joachim Meyer
Schulz-Rosenau, Dieter	Arbeitnehmervertreter	
Talg, Pamela	Schülervertr. der BBS	
Wittrock, Josie	Schülervertretung ABS	

Verwaltung

KOAR Hagelstein, Kerstin	Amt 40
EKR Liestmann, Uwe	Dez. I
LBD Peters, Frank	Dez. III
KAR'in Schön, Anja	Amt 32

Protokollführung

KOI Karl, Kai	Amt 40

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Hieke, Maik	AfD	abwesend
Mente, Ulrike	Stellv. Elternvertreterin BBS	abwesend
Meyer, Joachim	Lehrervertretung BBS	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Herr Nagel, BBS I, stellt Fragen zur Budgetierung. Diese werden unter TOP 9 beantwortet werden, daher erfolgt der Verweis des Vorsitzenden hierauf.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 08.03.2018

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

---

6 . KGS Bad Bevensen: Antrag auf Errichtung weiterer Unterrichtsräume Vorlage: VO/2018/307

Frau Wolter-Osterkamp stellt die Vorlage vor. Frau Auer, Schulleiterin der KGS Bad Bevensen, als auch ihr Stellvertreter, Herr Wieckhorst, welche durch Sitzungsunterbrechung Gelegenheit zur Stellungnahme bekommen, bemängeln die kleinen Räume als auch die hohe Auslastung dieser. Die Auslastung der Fachräume liege bei 80 %. KTA Hyfing hinterfragt die Quellen der erhobenen Zahlen. Des Weiteren fehle eine Aussage zu den Differenzierungsräumen. Frau Wolter-Osterkamp entgegnet, die Differenzierungsräume seien nicht Gegenstand der Betrachtung in der Vorlage gewesen. KTA Hyfing erfragt, ob Schüler abgelehnt werden könnten,

was EKR Liestmann bejaht. KTA Scholing vermute, die Schülerzahlen können auch zunehmen, es seien daher mehr Daten notwendig. KTA Großmann gibt zu bedenken, es müsse die Vergleichbarkeit des Gymnasialbereichs der KGS zu den Uelzener Gymnasien hergestellt werden. Ein Ausbau der IT als auch die Unterrichtung an festen Systemen sei notwendig. EKR Liestmann erläutert, die KGS habe als erste Schule einen Anbau mit 8 Klassenräumen erhalten, es gäbe keinen Anspruch auf den Besuch der KGS, aber ein Wahlrecht, wenn die Kapazitäten dies erlaubten. Informatikunterricht finde nicht ausschließlich in IT-Räumen statt, es zähle hierzu auch das Erlernen des Umgangs mit digitalen Medien. Die Ausstattung mit WLAN sei ein wichtiger Faktor. KTA Großmann schlägt vor, die Verwaltung solle Zahlen zur Entwicklung der Oberschulen liefern. KTA Schmidt fragt nach einer Grenze der Entwicklung von Schulen. Die KGS habe bereits 1800 Schülerinnnen und Schüler. Die Klassenräume hierfür seien da. Eine Erweiterung könne den Wegfall von Oberschulen bedeuten. Er sehe derzeit keinen Bedarf für eine Erweiterung der KGS. KTA Hyfing widerspricht dem. Die Vorlage solle aber zurückgestellt werden, bis weitere Zahlen vorlägen. EKR Liestmann weist darauf hin, dass die Aufnahmebeschränkung im § 59a NSchG geregelt sei. Diese Regelung sei seit 2015 gültig. Nach intensiver Aussprache wird aufgrund von Differenzen, insbesondere in Bezug auf die vorgelegten Zahlen, der TOP vertagt. Der Vorsitzende regt einen Termin im September 2018 an.

Abstimmungsergebnis:

Ja:
Nein:
Enthaltungen:

Beschluss:
Der Schulausschuss vertagt die Vorlage ohne Abstimmung in den Spetember 2018.

---

7 . BBS II: Anbau von Klassenräumen
Vorlage: VO/2018/309

KAin Schön stellt die Vorlage kurz vor. Herr Grunert, Schulleiter der BBS II, führt aus, der Standort an der Esterholzer Str. sei zu 100 %, die Fachräume zu 90 % belegt. Der Bedarf sei vorhanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 14
Nein:

Enthaltungen: 1

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss die Planungskosten für einen Anbau an das Gebäude der BBS II/Esterholzer Straße in Höhe von 110.000 € als außerplanmäßige Ausgabe im laufenden Haushaltsjahr zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sind die Kosten von max. 1.090.000 € (je nach erforderlicher Variante) für die Baumaßnahme im Rahmen der Haushaltsberatungen in den Haushalt 2019 aufzunehmen.

---

8 . BBS I: Bauliche Veränderungen
Vorlage: VO/2018/310

EKR Liestmann leitet in das Thema kurz ein und weist auf mögliche Synergieeffekte hin. Herr Pfefferling, Gebäudemanagement Uelzen, stellt mit den Planungsunterlagen die technischen Hintergründe und die Kosten vor. KTA Scholing sagt, dass zwei Schulen so nahe beieinander zu haben, viele Chancen bieten würde. Man müsse hierbei die eigene Kultur der Schulen berücksichtigen. Frau Talg, Schülervertreterin der BBS, finde alle vorgestellten Varianten gut, sehe eine Sanierung aber skeptisch. Die Zusammenlegung der beiden Standorte der BBS I sehe sie positiv, da es insgesamt zu kürzeren Wegen führe. Frau Oberschmidt, stellv. Schulleiterin der BBS I, begrüße die räumliche Zusammenlegung der beiden Standorte sehr. KTA Beecken unterstütze die Vorlage. KTA Jäkel sei von diesem Konzept überzeugt. Es stehe dann noch eine Feinplanung mit den Bedarfen der Schulen aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 14
Nein:
Enthaltungen: 1

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag im Rahmen der Haushaltsberatungen zu empfehlen, die erforderlichen Mittel für die Planung der Variante 2 „Neubau im zukünftigen Berufsschulzentrum an der Wilhelm-Seedorf-Str.“ in 2019 und den entsprechenden Bau ab 2020 (mit VE in 2019 für 2020) zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig erhält das Gebäudemanagement den Auftrag für die detaillierte Planung der Variante 2 „Neubau im zukünftigen Berufsschulzentrum an der Wilhelm-Seedorf-Str.“.

---

9 . Richtlinien für die Budgetierung der in der Trägerschaft des Landkreises stehenden Schulen
Vorlage: VO/2018/290

Frau Schön stellt die Vorlage vor. Eine Anpassung der Budgets der BBS I und II sei möglich. KTA Großmann sehe die derzeitigen Pauschalen kritisch, da diese eine Ungleichbehandlung darstellten. EKR Liestmann merkt an, dass es am Ausschuss sei, die Richtung für eine künftige Budgetierung vorzugeben. KTA Scholing finde den Ansatz hervorragend. Die bisherige unterschiedliche Behandlung der beiden BBS sei nicht nachvollziehbar.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 15
Nein:
Enthaltungen:

Beschluss:
Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss zu beschließen, durch Amt 40 die Änderungen der Budgetierungsrichtlinien zu den Haushaltsberatungen erarbeiten zu lassen.

---

10 . Namensgebung für die Oberschule Uelzen
Vorlage: VO/2018/291

Der Vorsitzende erteilt Frau Pape, Schulleiterin der Oberschule Uelzen, das Wort. Frau Pape erläutert die Namensfindung und skizziert den historischen Hintergrund.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein:
Enthaltungen: 2

Beschluss:
Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, zu beschließen, der Oberschule Uelzen zum 01.08.2018 den Namen „Apollonia-Oberschule“ zu geben.

---

11 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

EKR Liestmann erklärt, dass die Niedersächsische Landesschulbehörde dem Antrag des Landkreises Uelzen zur Fortführung der Förderschule in Uelzen nicht Rechnung tragen wird, da Inklusion im Landkreis bereits gelebt wird. In einem Gespräch mit dem Kultusminister des Landes Niedersachen, Grant Hendrik Tonne, äußerte dieser, dass das RZI weitere Aufgaben der jetzigen Förderschule übertragen bekäme. Ein Erlass hierzu sei in Planung und folge. Die Lehrkräfte würden dann an die jeweiligen Stammschulen versetzt. Eine Ablehnung des Antrages des Landkreises Uelzen liege noch nicht vor.

---

12 . Anfragen

KTA Schmidt bittet um Sachstandsmitteilung zum Bau der Sporthalle in Bad Bevensen und zum Fortschritt des Anbaus an das HEG. Herr Meier erklärt, dass die Ausschreibung für die Sporthalle im Juni 2018 erfolge, Baubeginn solle in 2019 sein. Die Probleme am HEG seien behoben, so dass mit dem Abschluss der Baumaßnahme zum Ende der Herbstferien gerechnet werden könne. KTA Jäkel erfragt, was mit den abgebauten Spielgeräten am HEG sei. Herr Meier führt aus, dass die Tischtennisplatte im Anschluss wieder aufgestellt werde. Das Klettergerüst stehe noch und werde für die Weiternutzung im Anschluss an die Bauarbeiten geschützt.

---

13 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

14 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

K. Jäkel
Vorsitz

i.V. U. Liestmann
Landrat

K. Karl
Protokollführung